



ELTERNRAT

Schuljahr 2022 / 23

Protokoll Elternratssitzung Schule Aussersihl Nr. 2

Donnerstag, 21.11.2022 Zeit: 18:15 - 19:30 Uhr im Mehrzweckraum Schulhaus Kern

1 Begrüssung

Lars Koch begrüsst die anwesenden Personen. Speziell begrüsst er Ursula Hess. Sie betreut ab dem Schuljahr 2022/23 zusammen mit Thomas Ammann als besuchendes Mitglied der Kreisschulbehörde Limmattal die Schule Aussersihl.

Zusätzlich bedankt sich Lars Koch für die Organisation der Verpflegung.

2 Genehmigung des Protokolls vom 03.10.2022

Keine Anmerkungen zum letzten Protokoll, das Protokoll wird genehmigt.

3 Besprechung Vorgehensweise zum nächsten Sitzungstermin

Es wird beschlossen, dass auch die nächste Sitzung, wenn möglich vor Ort stattfinden soll.

Es wurde die Frage gestellt, ob die Sitzung auch Hybrid gemacht werden könnte. Die Reaktion darauf war eher verhalten, da der Austausch darunter leiden würde und die Technik auch eine gewisse Herausforderung darstellt, da der Raum nicht für hybride Gruppensitzungen ausgestattet ist.

4 Themen der / Fragen an die Schulleitung:

4.1 Frage zur Öffnung der verschiedenen Eingänge zum Schulhaus Kern (wann sind welche Eingänge jeweils offen?)

Antwort der Schulleitung:

Pausenplatz:

- Tore zur Kern- und Hohlstrasse: Mo-Fr, 7-22 Uhr offen / Sa-So, 8-22 Uhr offen
- Gittertüre bei der Bäckieranlage ist unter der Woche bis 18 Uhr offen, sonst geschlossen.
- In den Ferien ist nach 18 Uhr nur noch ein Tor offen (meistens das zur Kernstrasse).

Schulhaus Kern:

Die Türen zum Reinkommen sind wie folgt offen:

- **Haupttüre:** Mo-Fr, 7-18 Uhr
- **Seitentüre:** Kinder dürfen um 8 und um 10 Uhr da reinkommen. In der restlichen Zeit wird der Eingangsbereich der Seitentür als Betreuungsraum vom Hort Kern 2 genutzt und deshalb steht der Eingang dann nicht zur Verfügung.
- **Lieferanteneingang:** nicht für Kinder

Aus dem Schulhaus raus kann man immer.

4.2 Info: Update zur Gymi-Vorbereitung

An der ER-Sitzung vom 03.10.2022 kam zur Sprache, dass an der Schule Sihlfeld ein Gymi-Vorbereitungsprogramm mit einem festen Programm gibt, dass von einer externen Person geleitet wird. Die Schulleitung hat mit der besagten Schule Kontakt aufgenommen und erfahren, dass dort die Ausgangslage etwas anders ist. Die Schule hat weniger Schüler*innen welche sich für die Gymi-Prüfung vorbereiten. Deshalb wird die Vorbereitung dort, zusammen mit einer zweiten Schule, von einer externen Person geleitet nach einem von der Schule zusammen gestellten Programm und einem genauen Zeitplan.

An der Schule Aussersihl ist die Ausgangslage etwas anders, da eine interne Lehrperson für die Vorbereitung zur Verfügung steht. Aus Sicht der Schulleitung sollte der intern angebotene Kurs ausreichen für die Vorbereitung. Zusätzlich gibt es eine Probezeit-Begleitung für die Kinder, die die Prüfung bestanden haben.

An einer früheren ER-Sitzung wurde auch gewünscht, dass die Eltern etwas mehr Unterstützung von Seiten der Schule betreffend Termine für die Gymi-Prüfung erhalten (z.B. wann Anmeldung). Diesen Punkt hatte die Schulleitung aufgenommen und ist daran ihn zu verbessern.

4.3 Info: Programm Chance Wiedikon

Antwort der Schulleitung:

Das Projekt fördert Kinder aus sozial benachteiligten Familien in der Vorbereitung für die Gymiprüfung im Umkreis der Schule Wiedikon. Die Kinder werden auch nach bestandener Prüfung noch begleitet. Der Vorschlag, dass ein Kind ins Programm aufgenommen werden soll, kommt von den Lehrpersonen.

Weitere Infos unter: [Chance Wiedikon | gegründet März 2015 \(chancekwi.ch\)](http://chancekwi.ch)

4.4 Rückmeldung an Schulleitung zu “Mein Körper gehört mir”

Dank von Seiten des Elternrats an die Schule für die Organisation des Parcours an der Schule.

Feedback von Eltern aus den verschiedenen Stufen:

- Kindergarten: Das Kind kam begeistert nach Hause und hat viel erzählt. Es hat sehr viel mitgenommen von den verschiedenen Posten.
- 6. Klasse: Kind hat zu Hause erzählt, dass sie ja eigentlich schon alles wusste. Evtl. wäre es gut gewesen, wenn der Parcours etwas öfters angeboten würde, damit die Kinder ihn schon in einer tieferen Klasse machen können.
- 4. Klasse: Nach dem Parcours gute Diskussionen auch zu Hause.
- Auch der Elternanlass wurde als sehr gelungen betrachtet.

Bemerkung von Seiten der Schulleitung: Der Parcours wird in 1-2 Jahren von Limita überarbeitet. Da kann es nochmals zu Änderungen kommen für die Kindergarten- und die älteren Kinder.

4.5 Info Unterrichtsteam

Fundsachen werden je nach Fundort an der Schule in zwei verschiedene Fundgruben gebracht:

- **Fundgrube in den Horten:** nur Sachen, die in den Horten gefunden werden
- **Fundgrube im Untergeschoss:** für Sachen, die im ganzen Schulhaus und in der Turnhalle gefunden werden

In den Ferien wird jeweils alles entsorgt/gespendet.

Im Moment hat es in den Fundgruben wieder sehr viele Sachen (Turnsäcke, Schwimmsachen, Turnschuhe, Jacken etc.). Die Sachen werden nicht abgeholt.

Deshalb der Aufruf an die Eltern: *Schaut bitte in der Fundgrube vorbei, wenn Sachen vermisst werden.*

Aus dem Elternrat kommt die Frage, ob nicht regelmässig eine Klapp-Nachricht an die Eltern verschickt werden könnte, mit dem Hinweis, dass sie in der Fundgrube nach verlorenen Gegenständen suchen sollen.

Die Schulleitung antwortet, dass Sie die Info zwei Mal im Jahr in den Info-Newsletter hineinnehmen könnte.

Aus dem Elternrat kommt die Idee, dass die Schulleitung die Eltern im Info-Newsletter darauf hinweisen könnte, dass sie die Kleider und Schuhe ihrer Kinder anschreiben sollen.

4.6 Info Betreuung

Keine Infos aus der Betreuung

4.7 Weitere Themen der / Fragen an die Schulleitung

Rückfrage aus dem Elternrat zur Stimmung unter den Schüler*innen:

Rückmeldung von Schulleitung, Unterrichtsteam und Betreuung: Alle sind zufrieden mit der Stimmung jetzt. Der Pausenbetreuungs-Schlüssel wurde beibehalten.

Verabschiedung Schulleitung / kurze Pause

5 Fragen zu Stand Projekte / Veranstaltungen seitens Elternrats

5.1 Update zu Projekt Trennung der Eltern, Patchwork-Familien, verschiedene Familienmodelle von Johann Weichbrodt, Karina Hüssner und Ina Sonego

Johann Weichbrodt ist nicht an der Sitzung anwesend. Er hat jedoch den Vorstand informiert, dass er krank war und nicht so viel machen konnte, dass er aber weiter am Thema dranbleiben und im Herbst den 2. Elternbildungsanlass 2023 organisieren wolle.

5.2 Update zur geplanten Veranstaltung zum Thema "Gewaltfreien Kommunikation" von Anke Domschky und Christoph Bock

Anke Domschky informiert: Julia Ensner arbeitet auch im Projektteam mit und konnte Nadine Zimmert als Referentin gewinnen. Der Termin wurde auf den 23.1.2023 vereinbart und die Veranstaltung soll ca. 1.5 Stunden dauern. Zielgruppen sind Eltern und Lehrerschaft. Die genaue Zeit und der Titel der Veranstaltung ist noch offen. Ebenso der genaue Begleittext.

Einige Punkte aus den anschliessenden Diskussionen:

- Hybrid oder nicht: Rückmeldungen sind geteilt, einige bevorzugen hybrid, andere nur vor Ort. Hinweis aus der Diskussion: die Infrastruktur für hybride Veranstaltungen ist an der Schule nicht vorhanden. Bei der letzten hybriden Veranstaltung war z.B. das Problem, dass die Personen zu Hause die Fragen im Publikum nicht gehört haben.
Vorschlag, dass es hybrid versucht werden könnte, dann aber ohne die Möglichkeit von zu Hause aus an der Diskussion mitzumachen.
- Vorschlag für Termin: 19 Uhr, spätestens 19.30 Uhr.
- Hinweis, dass es gut wäre, Erwartungen der Lehrerschaft abzuholen und abzustimmen.
- Frage, ob Lehrpersonen nicht schon einen Anlass dazu hatten. Dies wurde bereits abgeklärt, es gab noch keinen Anlass.
- Hinweis von Anke Domschky: Der Anlass soll jedoch nur eine Infoveranstaltung sein und nicht eine Weiterbildung.
- Vorschlag für Titel:
 - Was deine Wut dir sagen will.
 - Begriff "Empathie" könnte auch stark sein in diesem Bereich.

6 Infos Elternkontaktgremium von Tom Stäubli

Tom Stäubli informiert vom Infoabend des EKG Kreis Limmattal vom 28.9.2022

Anstellungssituation Lehrkörper

Es konnten alle Stellen gut besetzt werden. 91% sind regulär ausgebildete Lehrkräfte, 2% sind Ausgebildete über dem Rentenalter, 5% in Ausbildung, nur 2% ohne Lehrdiplom. Diese arbeiten lediglich Teilzeit und ohne Klassenlehrfunktion.

Klassenassistenzen konnten ggü. 2021 verdoppelt werden.

Bei den Heilpädagog:innen hingegen herrscht Mangel, da hat's zu wenige um den integrativen Ansatz sauber zu stützen.

Schulraumstrategie

Im Schulkreis gibt's einiges an Wachstum und relativ dynamische Veränderung was die Planung betrifft (z.B. Neugasse, die jetzt doch nicht kommt), im Raum Kern & Feld ist aktuell aber nichts in Planung. Unser Schulkreis übernimmt 10 Klassen vom Bundesasylzentrum. Der grösste Teil kommt ins Pfingstweidenschulhaus, 3 in den Wengihof.

Alle sonderpädagogischen Klassen kommen ins Schulhaus Sihlfeld.

Tagesschulmodell

Die Regeln werden ab Februar 2023 in Kraft gesetzt. Bei uns an der Schule Aussersihl kommt das Tagesschulmodell aufgrund der Kurzfristigkeit entgegen der ursprünglichen Planung erst ab dem Schuljahr 24/25. Der Einheitstarif für gebundene (Mit-)Tage ist 6 Fr., ein ungebundener darf nur max. 18 Fr. kosten

Eine Abmeldung von den gebundenen Tagen pro Woche ist möglich Tägliche Auffangzeit von 8 bis Schulbeginn, die Mittagspause dauert 80 - 100 Minuten.

Bis 16 Uhr ist die Betreuung preislich inklusive, ab dann bis 18 Uhr mit einkommensgebundenem Zusatztarif.

Betreute Aufgabenstunden - das Ziel ist, dass die Kids zuhause ohne Ufzgi sind.

Gesamtstädtisches EKG

Dankenswerterweise hat sich eine Mutter vom Schulhaus Feld als Vertreterin für unseren Schulkreis zur Verfügung gestellt

7 Mögliche Weihnachtsaktion Elternrat

Es wird darüber diskutiert, ob der Elternrat eine Weihnachts- oder Neujahrsaktion für die Eltern und Erziehungsberechtigte durchführen soll (z.B. in Form von einer Neujahrskarte, die an die Eltern verteilt wird)

Es kommt der Hinweis, dass schon länger gewünscht wird, dass es eine grössere Durchmischung im Elternrat gibt und nicht nur deutschsprachige Personen an den Sitzungen teilnehmen. Deshalb sollte man sich bei so einer Aktion Gedanken machen, in welchen Sprachen sie gemacht wird.

Einige Idee aus der Diskussion:

- Der Elternrat könnte einen Überblick verschicken, was er dieses Jahr gemacht hat (auf A5) statt Karte mit guten Wünschen.
- Die Wünsche oder Infos könnten virtuell verschickt werden statt analog verteilt.
- Früher wurden die Infos aus den Elternratssitzungen den Schüler*innen ins "Mäppli" gelegt. Vielleicht sollten wir die wichtigsten Punkte aus den Sitzungen jeweils via Klapp den Eltern verschicken.

Die Mehrheit der anwesenden Personen ist sich nicht sicher, ob mit so einer Aktion erfolgreich Werbung für den Elternrat gemacht werden kann. Deshalb und aus Zeit- und Kostengründen beschliesst der ER auf so eine Aktion zu verzichten. Den letzten Punkt mit den Infos aus der ER-Sitzung an alle Eltern nimmt der ER-Vorstand auf und bespricht ihn intern.

8 Varia

Es wurden Fehler in der Liste der Elternratsmitglieder gefunden. Deshalb die Bitte an alle Vertreter*innen, die Liste unter folgendem Link durchzuschauen und zu überprüfen, ob die zweite ER-Vertreterin oder der zweite ER-Vertreter der Klasse in der Liste richtig aufgeführt ist:

https://www.stadt-zuerich.ch/content/dam/stzh/schulen/aussersihl/mitwirkung-eltern/elternrat/Elternrat_Delegierte22-23_web.pdf

8.1 Verpflegung nächster Termin

Organisation der Verpflegung für die nächste Sitzung: Cinzia Candusso-Colman

8.2 Kommende ER-Termine:

- Dienstag, 7.3.2023
- Donnerstag, 1.6.2023
- Montag, 30.10.2023
- Dienstag, 12.12.2023

Mit herzlichen Grüßen,
Die Mitglieder des Elternrats der Schule Aussersihl

Bei Fragen oder Anregungen gelangen Sie über folgende Adresse an uns: elternrat.aussersihl@gmx.ch

Janine Sutter, 23.12.2022